

Hausordnung

Wir wollen uns alle in unserer Schule wohl fühlen, in Ruhe lernen und zusammenleben. Unsere Schule ist in Ordnung, wenn wir uns gemeinsam um ein gutes Klima bemühen und folgende Regeln beachten:

Öffnungszeiten	7.30 Uhr 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr	Einlass Verlässliche Öffnungszeit
Tagesrhythmus	Eingang 7.30 Uhr– 7.35 Uhr <u>1. Block</u> 1. Stunde 7.35 Uhr– 8.20 Uhr 2. Stunde 8.20 Uhr– 9.05 Uhr Frühstück 9.05 Uhr– 9.15 Uhr 1. Aktivpause 9.15 Uhr– 9.35 Uhr <u>2. Block</u> 3. Stunde 9.40 Uhr– 10.25 Uhr 4. Stunde 10.25 Uhr– 11.10 Uhr 2. Aktivpause 11.10 Uhr– 11.30 Uhr <u>3. Block</u> 5. Stunde 11.35 Uhr– 12.20 Uhr 6. Stunde 12.20 Uhr– 13.00 Uhr	
Sicherheit	Das Schulhoftor bleibt von 7.45 Uhr bis 13.00 Uhr verschlossen. Die Schule ist ab 7.15 Uhr geöffnet.	
Sicherheitsbeauftragte	Frau Kathrin Deutschbein	
Besucher	Besucher und Kinder, die zu spät kommen, melden sich im Sekretariat.	
Sekretariat	Das Sekretariat ist von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr besetzt. Telefon: 03471/621197 Fax: 03471/621824 E-Mail: kontakt@gs-goethe-bernborg.bildung-lsa.de Homepage: www.gs-goethe-bernborg.bildung-lsa.de	
Sekretärin	Frau Sandra Beyer-Schmidt	
Krankmeldung	Die Krankmeldung der Schülerinnen und Schüler sind telefonisch oder per Email am ersten Tag der Erkrankung bis 7.45 Uhr vorzunehmen.	

Ansprechpartner	- alle Lehrkräfte, pädagogische MitarbeiterInnen, Sekretärin, Hausmeister, während der Hortzeit die ErzieherInnen
Sicherheit	Die Schule ist ab 7.15 Uhr geöffnet. Unsere Schüler kommen pünktlich zum Unterricht. Alle Eltern verabschieden sich vor der Eingangstür von ihren Kindern.
Aufsicht	Von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr kommen die Lehrkräfte und Pädagogischen Mitarbeiterinnen ihrer Aufsichtspflicht nach. Um 13.00 Uhr werden die Hortkinder von den HorterzieherInnen übernommen.
Fahrschüler	Die PM's oder LK betreuen die Fahrschüler.
Nachmittags- veranstaltungen	Diese unterliegen der Aufsichtspflicht der verantwortlichen Pädagoginnen und Pädagogen.
Unfälle	Unfälle sind unverzüglich den aufsichtführenden Personen zu melden.
Fundsachen	Die Abgabe erfolgt im Sekretariat. Wertsachen werden 3 Monate aufbewahrt.
Wertgegenstände	Grundsätzlich ist das Mitbringen von Wertgegenständen, insbesondere Handy's, und Smart Watches etc. untersagt. Bei unerlaubter Inbetriebnahme der technischen Medien werden diese vom Personal eingezogen und bis zur Abholung durch einen Erziehungsberechtigten aufbewahrt. Die Schule übernimmt keine Haftung.

Allgemeine Regeln

Durch mein freundliches und höfliches Auftreten trage ich zu einem guten Schulklima bei.

- * Im gesamten Schulhaus bewege ich mich rücksichtsvoll und ohne zu rennen.
- * Beim Anstellen dränge und schubse ich nicht.
- * Ich sage keine schlechten Ausdrücke und beleidige niemanden.
- * Wenn jemand STOPP sagt, höre ich auf.
- * Ich grüße alle Erwachsenen im Schulhaus.

Jedes Kind lernt entsprechend seiner Fähigkeiten und Fertigkeiten und wird von den Pädagog:innen gefordert und gefördert. Gemeinsames zielstrebiges Arbeiten verlangt pünktliches Erscheinen und eine gute Vorbereitung.

Höflichkeit und Rücksichtnahme erleichtern das Zusammenleben.

Damit alle erfolgreich und in Ruhe lernen können, sorgen wir für eine gute Unterrichtsatmosphäre.

- ❖ Wir dulden keine Unterrichtsstörungen.
- ❖ Ich beachte die Gesprächsregeln im Unterricht.
- ❖ Wir achten uns gegenseitig und akzeptieren auch Fehler der anderen Kinder.
- ❖ Die Toiletten nutze ich möglichst nur während der Pausen.
- ❖ Bei Lehrerwechsel verhalte ich mich ruhig und diszipliniert.
- ❖ Während der Unterrichtszeit verlässt niemand unerlaubt das Schulgebäude.

Auf dem Schulhof gilt auch rücksichtsvolles Verhalten.

- ❖ Mit den ausgeliehenen Spielgeräten gehe ich sorgsam um und bringe sie am Ende der Pause zurück in die Spieltruhe.
- ❖ Die Anweisungen der Schülerlotsen befolge ich.
- ❖ Beim Spielen auf dem Hof verhalte ich mich so, dass ich andere Schüler nicht verletze und keine Gewalt anwende.
- ❖ Damit unser Hof sauber bleibt, werfe ich meine Abfälle in den Mülleimer.
- ❖ Die Sprunggrube nutze ich nicht als Spielort.
- ❖ Die Treppen an der Turnhalle, der Containerbereich und die Toiletten sind keine Spielflächen!
- ❖ Ich gehe sorgsam mit Bäumen und Büschen um.
- ❖ Das Werfen mit harten Gegenständen ist verboten (Schneebälle, Eis, Steine)!
- ❖ Komme ich mit dem Rad zur Schule, benutze ich den Fahrradparkplatz auf dem Vorplatz.
- ❖ Bei Alarm sammeln wir uns im Klassenraum und begeben uns geordnet mit der Lehrkraft zur Sammelstelle auf den Schulhof.

Ich gehe sorgsam mit Schuleigentum um.

Wenn wir gemeinsam für Sauberkeit und Ordnung sorgen, dann fühlen sich alle Mädchen und Jungen wohl in unserer Schule und können mit Freude lernen.

Auch ich trage dazu bei, dass die Schule ordentlich und freundlich aussieht:

- * Die Toiletten verlasse ich sauber und schließe die Türen.
- * Abfälle werfe ich in einen Mülleimer.
- * Die Wände halte ich sauber und beschmutze sie nicht.
- * Sämtliche Schalter und Geräte werden von Erwachsenen bedient, oder mit Erlaubnis.

Meine Eltern haften dafür, wenn ich am Gebäude, an Einrichtungsgegenständen, Lehr- und Lernmitteln *mutwillig* etwas *beschädige*. Auch ich kann zu Wiedergutmachungsarbeiten herangezogen werden.

Bei Regenwetter sind Pausenspiele in den Zimmern möglich, dürfen aber andere Kinder nicht gefährden. Ballspiele sind im Klassenraum und auf den Fluren nicht erlaubt.

Die Einnahme unseres Mittagessens erfolgt ruhig und laut Essenplan. Alle Kinder sorgen für gute Tischsitten und beachten das Abwischen. Im Speiseraum verhalte ich mich leise.

Verantwortlichkeiten meiner Eltern

Ich wünsche mir, dass sich meine Eltern aktiv am Schulleben beteiligen.

Bei Krankheit oder anderen Gründen der Abwesenheit müssen sie mich bis 7.45 Uhr abgemeldet haben. Auch mein Mittagessen sollte bis 7.30 Uhr beim Essenanbieter abgemeldet ein.

Vor Unterrichtsbeginn verabschiede ich mich auf dem Schulhof oder vor der Schultür.

Für den Schulweg sind meine Eltern verantwortlich. Nur in dringenden Fällen und möglichst nach bestandener Fahrradprüfung sollte ich den Weg allein mit dem Rad zurücklegen. Das Fahrrad kann auf dem Vorplatz angeschlossen abgestellt werden und ist auf dem Schulgelände nicht versichert!

Wenn ich Sorgen oder Probleme habe, werden meine Eltern von den Lehrkräften oder der Sekretärin verständigt. Ich brauche in der Schule **kein Handy!**

Ordnungsmaßnahmen bei Verstößen gegen die Hausordnung

Bei Verstößen gegen die Hausordnung werde ich zur Verantwortung gezogen. Die Maßnahme dafür legen die Lehrkräfte und die Rektorin fest.

Die Hausordnung gilt während des gesamten Schulbetriebs. Die Rektorin kann bei außerordentlichen Gründen diese vorübergehend teilweise oder ganz außer Kraft setzen.

Bernburg (Saale), Juli 2026

S. Sielmon
Rektorin

K. Deutschbein
Sicherheitsbeauftragte